



21.08.2023 15:00

„Viel Praxiserfahrung am Krankenbett“

Von Redaktion; 25.06.2023

Delmenhorster Kreisblatt



Medizinstudenten loben Ausbildung im Delme Klinikum Delmenhorst

Medizinstudenten der rumänischen Universitätsmedizin Neumarkt in Hamburg (UMFST-UMCH) absolvieren im Delme Klinikum Delmenhorst (DKD) unter anderem mehrwöchige Praxisphasen. Auf der Lehrkrankenhausmesse im Zuge der Universitätstage der UMFST-UMCH in der Hansestadt, an denen auch Rumäniens Gesundheitsminister Alexandru Rafila und Botschafterin Adriana Stanescu teilnahmen, stellte sich die Delmenhorster Klinik nun vor – und berichtete von einem sehr positiven Feedback der Studenten.

Als mittelgroßes Krankenhaus sei das DKD „sehr für die medizinische Grundlagenausbildung geeignet, weil ja auch viele der Studierenden später in mittelgroßen Kliniken arbeiten werden“, sagte Dr. Anne Rucktäschel, Oberärztin der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Laut Mitteilung des DKD waren bereits mehr als 20 Studenten im Zuge ihrer Praxisphasen in Delmenhorst. In ihre Ausbildung seien alle Abteilungen involviert und die

betreuenden Ärzte sehr motiviert, die angehenden Mediziner voranzubringen, heißt es weiter.

Das Feedback der jungen Menschen ist laut Dr. Rucktäschel positiv: „Sie lobten am Delme Klinikum, dass sie hier viel Praxiserfahrung direkt am Krankenbett sammeln könnten.“ Sie seien in kleinen Gruppen unterwegs, sodass sie effektiv und individuell lernten. „Bei speziellen Fragestellungen bieten wir den Studierenden an, diese an den entsprechenden Stellen in unserem Haus aus erster Hand beantwortet zu bekommen“, so die Oberärztin. Das sei sonst nicht unbedingt üblich.

Die Messe und Vorträge der Lehrkrankenhausvertreter boten den Studenten die Gelegenheit, sich über die Bedingungen und vielfältigen Vorteile der einzelnen Lehrkrankenhäuser zu informieren. Dabei wurde in Reden vor allem die im fünften Semester sehr frühe Praxiseinbindung in deutschen Kliniken und die internationale Ausrichtung hervorgehoben, da die Zusammenarbeit in der Medizin immer wichtiger werde.